



ENTERMESSER

Schweden, 1685 bzw. 1832.

Gewicht: 880 g.

Länge: 80 cm.

Klinge: 64 cm.

Klinge mit Beschau der Manufaktur Wira, Marken auf Stichblatt und Hilz.

Es handelt sich bei diesem Degen um ein typisches Entermesser, wie es auf den Schiffen der königlichen Schwedischen Marine eingesetzt worden ist. Diese Waffe wurde ursprünglich ab 1685 als erstes standardisiertes Schwert der schwedischen Infanterie in Wira hergestellt. Bei den drei Marken auf der Klinge handelt es sich um die Beschaustempel dieser Manufaktur aus dem 17. Jahrhundert. Im Jahre 1832 wurden die Bestände der Infanterieschwerter für den Einsatz als Entermesser in der Marine herangezogen, überarbeitet und ihre Klingen gekürzt, sowie ein Daumenring am Gefäß entfernt. Im Enterkampf auf Schiffen dieser Zeit waren kürzere Klingen von Vorteil

Das vorliegende Exemplar zeichnet sich durch seinen unberührten Zustand aus. Die Oberfläche des Gefäßes, das nie geöffnet worden ist, weist noch die originale Schwärzung auf. Dazu passend ist noch das ursprüngliche Hilz vorhanden (Drahtwicklung fehlt). Bei näherer Betrachtung der Klinge fallen unmittelbar Spuren des Gebrauchs auf, wie z.B. die Kerben an der Schneide, die beim Fechten mit einem solchen Degen entstehen. Die Klinge ist in der Zeit des Gebrauchs intensiv benutzt worden, sie wurde mehrfach gereinigt, zurückgeschliffen und poliert, um dann erneut in den Einsatz zu

kommen - ein interessantes Stück, das die Phantasie aufgrund seiner Geschichte anregt. Die Hiebscharten stammen vermutlich aus der Zeit des Gebrauchs als Infanteriewaffe, möglicherweise aus den Schlachten von Narva, Poltava, Bender oder Kampfhandlungen in Norwegen.

Längs des Hilzes ist das Holz gerissen. Da dieser Degen völlig unberührt ist, haben wir uns entschieden, das Hilz unverändert zu belassen. Bei Interesse können wir aber eine professionelle Restaurierung veranlassen.







Richard-Wagner-Str. 17 · 28209 Bremen · Germany
T+49 (0)421 4093 6994 · info@lennartviebahn.com
www.lennartviebahn.com